

Jahresbericht
zum 28. Februar 2025.

**Deka iBoxx € Liquid Germany
Covered Diversified UCITS ETF**

Ein OGAW-Sondervermögen deutschen Rechts.

.Deka
Investments

Lizenzvermerk

Der iBoxx € Liquid Germany Covered Diversified (Preis-)Index ist ein Produkt von S&P Dow Jones Indices LLC oder seinen Tochtergesellschaften („SPDJI“) und wurde zur Verwendung durch die Deko Investment GmbH lizenziert. S&P®, S&P 500®, US 500, The 500, iBoxx®, iTraxx® und CDX® sind Marken von S&P Global, Inc. oder seinen Tochtergesellschaften („S&P“). Dow Jones® ist eine eingetragene Marke von Dow Jones Trademark Holdings LLC („Dow Jones“). Deko iBoxx € Liquid Germany Covered Diversified UCITS ETF wird von SPDJI, Dow Jones, S&P, ihren jeweiligen Tochtergesellschaften weder gesponsert, unterstützt, verkauft noch gefördert und keine dieser Parteien macht eine Zusicherung hinsichtlich der Ratsamkeit der Investition in dieses Produkt oder übernimmt Haftung für Fehler, Auslassungen oder Störungen des iBoxx € Liquid Germany Covered Diversified (Preis-)Index.

Bericht der Geschäftsführung.

28. Februar 2025

Sehr geehrte Anlegerinnen, sehr geehrte Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie umfassend über die Entwicklung Ihres Fonds Deka iBoxx € Liquid Germany Covered Diversified UCITS ETF für den Zeitraum vom 1. März 2024 bis zum 28. Februar 2025.

Sinkende Notenbankzinsen in den USA und der Eurozone sowie rückläufige Inflationsraten stabilisierten in der Berichtsperiode die Finanzmärkte und verliehen insbesondere den Aktienbörsen kräftigen Rückenwind. Während in Europa, bedingt unter anderem durch die enttäuschende Wirtschaftsentwicklung in Deutschland, nur eine moderate konjunkturelle Aktivität dominierte, präsentierte sich die Wirtschaft in den USA in einer dynamischen Verfassung. Geopolitische Belastungsfaktoren wie der Ukraine-Krieg oder der Nahost-Konflikt, aber auch zuletzt die Neuausrichtung der Politik durch die neue US-Regierung sorgten jedoch im Berichtszeitraum wiederholt für Verunsicherung.

In der Geld- und Fiskalpolitik nahmen einige der bedeutenden Zentralbanken den spürbar nachlassenden Inflationsdruck ab dem Frühjahr 2024 zum Anlass für erste Leitzinssenkungen. So führte die EZB den Hauptrefinanzierungssatz in fünf Schritten auf 2,90 Prozent zurück. Die US-Notenbank Fed läutete im September die Zinswende ein und verringerte bis Ende Februar die Bandbreite auf 4,25 Prozent bis 4,50 Prozent. An den Rentenmärkten zeigte sich auf Jahressicht eine volatile Entwicklung. Zwischen Ende April und Mitte September waren die Renditen 10-jähriger US-Treasuries stark rückläufig, bis Mitte Januar stiegen die Verzinsungen wieder deutlich an, bevor sie zuletzt wieder merklich nachgaben. Die Rendite 10-jähriger Euroland-Staatsanleihen lag zum Stichtag bei 2,4 Prozent, laufzeitgleiche US-Treasuries rentierten mit 4,2 Prozent.

Globale Zinssenkungen wirkten über weite Strecken unterstützend für die Kurse an den weltweiten Aktienmärkten, die sich in der Breite in einer freundlichen Verfassung zeigten. Dabei erreichten viele Börsenindizes wie DAX, S&P 500, Dow Jones Industrial und Nasdaq Composite neue Allzeithochs. Der Nikkei 225 übertraf im ersten Halbjahr 2024 erstmals seinen alten Höchststand aus dem Jahr 1989, verharnte anschließend jedoch größtenteils in einer Seitwärtsbewegung. Einen neuen Rekordstand vermeldete ebenfalls die Notierung für Gold, im letzten Monat schloss das Edelmetall zeitweilig bei einem Preis von knapp 2.950 US-Dollar pro Feinunze. Am Devisenmarkt notierte der Euro Ende Februar bei 1,04 US-Dollar, Rohöl beendete den Berichtszeitraum bei rund 73 US-Dollar pro Barrel (Brent Future).

Auskunft über die Wertentwicklung und die Anlagestrategie Ihres Fonds erhalten Sie im Tätigkeitsbericht. Gerne nehmen wir die Gelegenheit zum Anlass, um Ihnen für das uns entgegengebrachte Vertrauen zu danken.

Ferner möchten wir Sie darauf hinweisen, dass Änderungen der Vertragsbedingungen des Sondervermögens sowie sonstige wichtige Informationen an die Anteilinhaber im Internet unter www.deka-etf.de bekannt gemacht werden. Darüber hinaus finden Sie dort ein weitergehendes Informations-Angebot rund um das Thema „Investmentfonds“ sowie monatlich aktuelle Zahlen und Fakten zu Ihren Fonds.

Mit freundlichen Grüßen

Deka Investment GmbH
Die Geschäftsführung



Dr. Ulrich Neugebauer (Sprecher)



Jörg Boysen



Thomas Ketter



Thomas Schneider

Inhalt.

Tätigkeitsbericht	5
Vermögensübersicht zum 28. Februar 2025	9
Vermögensaufstellung zum 28. Februar 2025	10
Anhang	13
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	16
Ihre Partner in der Sparkassen-Finanzgruppe	18

Jahresbericht 01.03.2024 bis 28.02.2025

Deka iBoxx € Liquid Germany Covered Diversified UCITS ETF

Tätigkeitsbericht.

Der Deka iBoxx € Liquid Germany Covered Diversified UCITS ETF ist ein börsengehandelter Indexfonds (Exchange Traded Fund, ETF).

Die Auswahl der für das Sondervermögen vorgesehenen Vermögensgegenstände ist darauf gerichtet, unter Wahrung einer angemessenen Risikomischung den iBoxx € Liquid Germany Covered Diversified (Preis-)Index nachzubilden. Dieser Index bildet das Segment der 30 größten und umsatzstärksten deutschen Jumbo Pfandbriefe ab. Das Fondsmanagement strebt dabei als Anlageziel die Erzielung einer Wertentwicklung an, welche die des zugrunde liegenden Index widerspiegelt. Zu diesem Zweck wird eine exakte Nachbildung des Index angestrebt.

Grundlage hierfür ist, dass die Entscheidungen über den Erwerb oder die Veräußerung von Vermögensgegenständen sowie über deren Gewichtung im Sondervermögen von dem zugrunde liegenden Index abhängig sind (passives Management).

Die Erträge werden nach Verrechnung mit den Aufwendungen üblicherweise ausgeschüttet.

Die realisierten Gewinne und Verluste resultieren im Wesentlichen aus Transaktionen mit Anleihen, die aufgrund von Indexveränderungen und der Rücknahme von Anteilscheinen durchgeführt wurden.

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten (Angaben gemäß Artikel 7 der Verordnung (EU) 2020/852).

PAI-Berücksichtigung

Der Fonds bewirbt weder ökologische oder soziale Merkmale noch verfolgt er ein nachhaltiges Investitionsziel. Demnach handelt es sich um ein Finanzprodukt gemäß Artikel 6 (EU) 2019/2088 (Offenlegungs-VO). Bei dem Fonds wurden gemäß Artikel 7 (EU) 2019/2088 die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (nachfolgend auch Principal Adverse Impacts oder PAI) berücksichtigt. PAI beschreiben die negativen Auswirkungen der (Geschäfts-) Tätigkeiten der Unternehmen, die im zugrundeliegenden Index enthalten sind, in Bezug auf Umwelt-, Sozial- und Arbeitnehmerbelange, die Achtung der Menschenrechte und die Bekämpfung von Korruption und Bestechung. Bei diesem Fonds wurde im Berichtszeitraum in Bezug auf die PAI nicht in Unternehmen investiert, die kontroverse Waffen herstellen.

Die negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen von Unternehmen wurden auch im Rahmen der Mitwirkungspolitik der Verwaltungsgesellschaft berücksichtigt mit der Absicht auf eine Reduzierung der PAI der Emittenten im Anlageuniversum hinzuwirken. Die Ergebnisse der Mitwirkungspolitik sind im aktuellen Engagement-Bericht zu finden <https://www.deka.de/privatkunden/ueber-uns/deka-investment-im-profil/corporate-governance>.

Wichtige Kennzahlen

Deka iBoxx € Liquid Germany Covered Diversified UCITS ETF

Performance*	1 Jahr	3 Jahre p.a.	5 Jahre p.a.
	5,25%	-1,30%	-1,79%
ISIN	DE000ETFL359		
* Berechnung nach BVI-Methode, die bisherige Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.			

Adressenausfallrisiken

Für das Investmentvermögen bestanden Ausfallrisiken der Emittenten der im Fonds enthaltenen Schuldverschreibungen. Da die Zusammensetzung des Investmentvermögens darauf abzielt, den zugrunde liegenden Index möglichst genau abzubilden, entsprach das Emittentenrisiko im Berichtszeitraum auch weitestgehend dem des Index. Die geringen Abweichungen in dem Emittentenrisikoexposition zwischen Investmentvermögen und Index im Berichtszeitraum waren u.a. durch den Kassenbestand zu erklären. Im Berichtszeitraum entstand dem Investmentvermögen kein Verlust durch einen Adressenausfall.

Währungsrisiken

Da die Fondswährung auf Euro lautet und das Investmentvermögen im Berichtszeitraum gemäß den Indexvorgaben ausschließlich in Euro-Wertpapiere investiert war, bestand für den Anleger aus der Eurozone kein Währungsrisiko.

Sonstige Marktpreisrisiken

Das Investmentvermögen unterlag im Berichtszeitraum dem Marktpreisrisiko der im Investmentvermögen gehaltenen Schuldverschreibungen. Deren Kursentwicklung wird u.a. durch das Marktzinsniveau sowie die Markteinschätzung zur Emittentenbonität beeinflusst. Da die Zusammensetzung des Investmentvermögens darauf abzielt, den zugrunde liegenden Index möglichst genau abzubilden, entsprach das Marktpreisrisiko im Berichtszeitraum auch weitestgehend dem des iBoxx € Liquid Germany Covered Diversified (Preis-)Index. Die geringen Abweichungen in dem Marktpreisexposition zwischen Investmentvermögen und Index im Berichtszeitraum waren u.a. durch den Kassenbestand zu erklären. Die modifizierte Duration des Investmentvermögens betrug zum Stichtag 3,77 Prozent.

Operationelle Risiken

Das Management von operationellen Risiken für das Investmentvermögen erfolgt durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft. Die Deka Investment GmbH ist methodisch und prozessual in das

Deka iBoxx € Liquid Germany Covered Diversified UCITS ETF

in der Deka-Gruppe implementierte System zum Management und Controlling operationeller Risiken eingebunden. In diesem Rahmen werden regelmäßig die operationellen Risiken der für das Investmentvermögen relevanten Prozesse identifiziert, bewertet und überwacht. Instrumente hierfür sind u.a. das dezentrale Self Assessment, Szenarioanalysen sowie eine konzernweite Schadensfalldatenbank. Außerdem werden wesentliche Auslagerungen, insbesondere die konzernexterne Auslagerung der Fondsbuchhaltung an die BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, im Rahmen eines Auslagerungscontrollings überwacht. Im Berichtszeitraum entstand dem Investmentvermögen kein Schaden aus operationellen Risiken.

Liquiditätsrisiken

Aufgrund der passiven Abbildung eines Index, dessen Regelwerk liquiditätsrelevante Anforderungen an die Indexkonstituenten (u.a. Mindestemissionsvolumen) stellt sowie die Investition in Wertpapiere gemäß § 193 KAGB, wird das Liquiditätsrisiko grundsätzlich als gering eingestuft.

Deka iBoxx € Liquid Germany Covered Diversified UCITS ETF

Im Berichtszeitraum wurden folgende Indexveränderungen vom Indexanbieter bekannt gegeben, welche im Fonds direkt nachvollzogen wurden:

Zu- oder Abgang	ISIN	Wertpapiername
Löschung	DE000CZ45VS1	0.010000 % Commerzbank AG MTH S.P36 v.20(30) 20300310
Löschung	DE000A3H2TK9	0.010000 % DZ HYP AG MTN-Hyp.Pfbr.1234 21(30) 20300328
Löschung	DE000A3H2TQ6	0.010000 % DZ HYP AG MTN-Hyp.Pfbr.1235 21(29) 20290419
Löschung	DE000BHY0GK6	1.250000 % Berlin Hyp AG Hyp.-Pfandbr. v.22(25) 20250824
Löschung	DE000A2YNWB9	2.375000 % ING-DiBa AG MTN-Hyp.-Pfand. v.22(30) 20300912
Löschung	DE000LB4W4W5	2.625000 % Landesbank Baden-Württemberg MTN Öff.Pfandbr. 24(27)S.859 20271111
Löschung	DE000MHB33J5	2.750000 % Münchener Hypothekenbank MTN-HPF Ser.2017 v.23(25) 20250923
Löschung	DE000HV2AY79	2.750000 % UniCredit Bank GmbH HVB MTN-HPF S.2131 v.22(26) 20260226
Löschung	DE000LB384E5	2.875000 % Landesbank Baden-Württemberg MTN-Pfandbr.Ser.834 v.23(26) 20260322
Löschung	DE000NLB40F8	2.875000 % Norddeutsche Landesbank -GZ- OPF-MTN 2024(2027) 20270513
Löschung	DE000CZ45YB1	3.000000 % Commerzbank AG MTH S.P68 v.24(34) 20340312
Löschung	DE000HV2AZC4	3.000000 % UniCredit Bank GmbH HVB MTN-HPF S.2136 v.23(26) 20260712
Löschung	DE000CZ43ZX7	3.125000 % Commerzbank AG MTH S.P61 v.23(29) 20290419
Löschung	DE000HV2AZG5	3.125000 % UniCredit Bank GmbH HVB MTN-OPF S.2140 v.23(25) 20250819
Neuaufnahme	DE000HV2AYS3	0.375000 % UniCredit Bank GmbH HVB MTN-HPF S.2116 v.22(33) 20330116
Neuaufnahme	DE000CZ45YX5	2.625000 % Commerzbank AG MTH S.P74 v.24(29) 20290902
Neuaufnahme	DE000LB4W4W5	2.625000 % Landesbank Baden-Württemberg MTN Öff.Pfandbr. 24(27)S.859 20271111
Neuaufnahme	DE000LB4W647	2.625000 % Landesbank Baden-Württemberg MTN-Pfandbr.Ser.863 v.25(30) 20300219
Neuaufnahme	DE000NLB5AA6	2.625000 % Norddeutsche Landesbank -GZ- MTN-Pfbr.v.25(2028) 20281019
Neuaufnahme	DE000CZ45ZB8	2.750000 % Commerzbank AG MTH S.P77 v.25(29) 20291219
Neuaufnahme	DE000A3825P2	2.750000 % DZ HYP AG MTN-Hyp.Pfbr.1275 25(32) 20320226
Neuaufnahme	DE000A2YNWE3	2.750000 % ING-DiBa AG MTN-Hyp.-Pfand. v.24(29) 20290908
Neuaufnahme	XS2760109053	2.875000 % Lb.Hessen-Thüringen GZ MTN OPF S.H371 v.2024(34) 20340205
Neuaufnahme	DE000NLB40F8	2.875000 % Norddeutsche Landesbank -GZ- OPF-MTN 2024(2027) 20270513
Neuaufnahme	DE000CZ45YB1	3.000000 % Commerzbank AG MTH S.P68 v.24(34) 20340312
Neuaufnahme	DE000LB39EQ6	3.125000 % Landesbank Baden-Württemberg MTN Öff.Pfandbr. 24(29)S.855 20291112
Neuaufnahme	DE000HV2A0A3	3.125000 % UniCredit Bank GmbH HVB MTN-HPF S.2168 v.24(28) 20280223
Neuaufnahme	DE000A3MQU45	3.250000 % DZ HYP AG MTN-Hyp.Pfbr.1258 23(33) 20330530

Deka iBoxx € Liquid Germany Covered Diversified UCITS ETF

Zusammensetzung des Index (%)		
XS2536375368	2.375000 % Lb.Hessen-Thüringen GZ MTN HPF S.H357 v.22(26) 20260920	4,80
DE000CZ45W16	0.500000 % Commerzbank AG MTH S.P49 v.22(27) 20270314	4,63
DE000A2YNWA1	0.625000 % ING-DiBa AG MTN-Hyp.-Pfand. v.22(29) 20290224	4,47
DE000CZ43Z72	3.375000 % Commerzbank AG MTH S.P65 v.23(28) 20280827	4,13
XS2760109053	2.875000 % Lb.Hessen-Thüringen GZ MTN OPF S.H371 v.2024(34) 20340205	4,04
DE000CZ45YX5	2.625000 % Commerzbank AG MTH S.P74 v.24(29) 20290902	4,02
XS2433126807	0.010000 % Lb.Hessen-Thüringen GZ MTN HPF S.H346 v.22(27) 20270718	3,78
DE000A1KRJV6	0.010000 % ING-DiBa AG Hyp.-Pfandbrief v.2021(2028) 20281006	3,67
DE000MHB31J9	1.875000 % Münchener Hypothekenbank MTN-HPF Ser.2000 v.22(32) 20320824	3,64
DE000A3MQU45	3.250000 % DZ HYP AG MTN-Hyp.Pfbr.1258 23(33) 20330530	3,33
DE000A2YNWC7	3.250000 % ING-DiBa AG MTN-Hyp.-Pfand. v.23(28) 20280214	3,28
DE000MHB32J7	3.000000 % Münchener Hypothekenbank MTN-HPF Ser.2014 v.22(27) 20270803	3,25
DE000A30V2V0	3.000000 % Deutsche Bank AG MTN-HPF v.22(28) 20280327	3,25
DE000A2YNWE3	2.750000 % ING-DiBa AG MTN-Hyp.-Pfand. v.24(29) 20290908	3,24
DE000A3825P2	2.750000 % DZ HYP AG MTN-Hyp.Pfbr.1275 25(32) 20320226	3,22
DE000NLB5AA6	2.625000 % Norddeutsche Landesbank -GZ- MTN-Pfbr.v.25(2028) 20281019	3,22
DE000LB4W647	2.625000 % Landesbank Baden-Württemberg MTN-Pfandbr.Ser.863 v.25(30) 20300219	3,22
DE000LB38077	2.375000 % Landesbank Baden-Württemberg MTN Öff.Pfandbr. 22(27)R.831 20270225	3,20
DE000A30VPC2	2.250000 % Deutsche Bank AG MTN-HPF v.22(27) 20270919	3,18
DE000LB2ZV93	1.750000 % Landesbank Baden-Württemberg MTN-Pfandbr.Ser.829 v.22(28) 20280227	3,14
DE000HV2AYU9	0.500000 % UniCredit Bank GmbH HVB MTN-OPF S.2118 v.22(27) 20270222	3,08
DE000A3E5UY4	0.010000 % DZ HYP AG MTN-Hyp.Pfbr.1239 21(26) 20261025	3,08
DE000MHB30J1	1.250000 % Münchener Hypothekenbank MTN-HPF Ser.1989 v.22(30) 20300213	3,02
DE000A3MP619	0.750000 % DZ HYP AG MTN-Hyp.Pfbr.1242 22(29) 20291120	2,95
DE000BHY0H34	0.125000 % Berlin Hyp AG Hyp.-Pfandbr. v.21(30) 20300117	2,85
DE000HV2AYS3	0.375000 % UniCredit Bank GmbH HVB MTN-HPF S.2116 v.22(33) 20330116	2,67
DE000LB39EQ6	3.125000 % Landesbank Baden-Württemberg MTN Öff.Pfandbr. 24(29)S.855 20291112	2,58
DE000HV2A0A3	3.125000 % UniCredit Bank GmbH HVB MTN-HPF S.2168 v.24(28) 20280223	2,45
XS2673929944	3.375000 % Lb.Hessen-Thüringen GZ MTN OPF S.H367 v.2023(28) 20280119	2,35
DE000CZ45ZB8	2.750000 % Commerzbank AG MTH S.P77 v.25(29) 20291219	2,23

Deka iBoxx € Liquid Germany Covered Diversified UCITS ETF

Vermögensübersicht zum 28. Februar 2025.

	Kurswert in EUR	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens ¹⁾
I. Vermögensgegenstände		48.736.368,07	100,01
1. Anleihen		47.951.071,36	98,40
- Restlaufzeit bis 3 Jahre	19.227.092,19		39,45
- Restlaufzeit 3 bis 5 Jahre	20.606.417,63		42,28
- Restlaufzeit 5 bis 7 Jahre	1.562.829,51		3,21
- Restlaufzeit 7 bis 10 Jahre	6.554.732,03		13,45
2. Forderungen		299.973,59	0,62
3. Bankguthaben		485.323,12	1,00
II. Verbindlichkeiten		-3.735,28	-0,01
III. Fondsvermögen		48.732.632,79	100,00

¹⁾ Rundungsbedingte Differenzen bei den Prozent-Anteilen sind möglich.

Deka iBoxx € Liquid Germany Covered Diversified UCITS ETF

Vermögensaufstellung zum 28. Februar 2025.

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 28.02.2025	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
Börsengehandelte Wertpapiere									
Verzinsliche Wertpapiere									
Inland									
DE000BHY0H34	0,1250 % Berlin Hyp AG - Hyp. Pfandbriefe 2021/2030		EUR	1.550	1.213	1.473	% 89,195	1382.526,84	2,84
DE000CZ45W16	0,5000 % Commerzbank AG - Pfandbriefe 2022/2027		EUR	2.325	1.591	2.273	% 96,423	2.241.827,08	4,60
DE000CZ45YX5	2,6250 % Commerzbank AG - Medium Term Hyp. Pfandbriefe 2024/2029		EUR	1.937	2.405	468	% 100,638	1.949.361,93	4,00
DE000CZ45ZB8	2,7500 % Commerzbank AG - Medium Term Hyp. Pfandbriefe 2025/2029		EUR	1.067	1.067	0	% 101,125	1.079.000,66	2,21
DE000CZ43Z72	3,3750 % Commerzbank AG - Medium Term Hyp. Pfandbriefe 2023/2028		EUR	1.937	1.326	1.895	% 103,217	1.999.316,78	4,10
DE000A30VPC2	2,2500 % Deutsche Bank AG - Medium Term Hyp. Pfandbriefe 2022/2027		EUR	1.500	900	1.400	% 99,564	1.493.457,75	3,06
DE000A30V2V0	3,0000 % Deutsche Bank AG - Medium Term Hyp. Pfandbriefe 2022/2028		EUR	1.500	900	1.400	% 101,501	1.522.509,45	3,12
DE000A3E5UY4	0,0100 % DZ HYP AG - Medium Term Hyp. Pfandbriefe 2021/2026		EUR	1.550	1.062	1.517	% 96,197	1.491.045,91	3,06
DE000A3MP619	0,7500 % DZ HYP AG - Pfandbriefe 2022/2029		EUR	1.550	1.062	1.517	% 92,323	1.431.001,39	2,94
DE000A3825P2	2,7500 % DZ HYP AG - Medium Term Hyp. Pfandbriefe 2025/2032		EUR	1.550	1.550	0	% 100,828	1.562.829,51	3,21
DE000A3MQU45	3,2500 % DZ HYP AG - Medium Term Hyp. Pfandbriefe 2023/2033		EUR	1.550	2.346	796	% 104,230	1.615.567,64	3,32
DE000A1KRJV6	0,0100 % ING-DiBa AG - Hyp. Pfandbriefe 2021/2028		EUR	1.900	1.400	2.000	% 91,833	1.744.818,83	3,58
DE000A2YNWE3	2,7500 % ING-DiBa AG - Medium Term Hyp. Pfandbriefe 2024/2029		EUR	1.500	2.300	800	% 101,305	1.519.573,95	3,12
DE000A2YNWC7	3,2500 % ING-DiBa AG - Medium Term Hyp. Pfandbriefe 2023/2028		EUR	1.500	900	1.400	% 102,570	1.538.551,20	3,16
DE000LB2ZV93	1,7500 % Landesbank Baden-Württemberg - Pfandbriefe 2022/2028		EUR	1.550	1.062	1.517	% 98,322	1.523.996,27	3,13
DE000LB38077	2,3750 % Landesbank Baden-Württemberg - Öff. MT Pfandbriefe 2022/2027		EUR	1.500	900	1.400	% 100,111	1.501.667,55	3,08
DE000LB4W647	2,6250 % Landesbank Baden-Württemberg - Medium Term Hyp. Pfandbriefe 2025/2030		EUR	1.550	1.550	0	% 100,641	1.559.931,63	3,20
DE000LB39EQ6	3,1250 % Landesbank Baden-Württemberg - Öff. MT Pfandbriefe 2024/2029		EUR	1.213	2.086	873	% 102,990	1.249.263,00	2,56
XS2433126807	0,0100 % Lb.Hessen-Thüringen GZ - Medium Term Hyp. Pfandbriefe 2022/2027		EUR	1.900	1.400	2.000	% 94,659	1.798.525,75	3,69
XS2536375368	2,3750 % Lb.Hessen-Thüringen GZ - Medium Term Hyp. Pfandbriefe 2022/2026		EUR	2.300	1.500	2.200	% 100,059	2.301.360,45	4,72
XS2760109053	2,8750 % Lb.Hessen-Thüringen GZ - Öff. MT Pfandbriefe 2024/2034		EUR	1.900	3.300	1.400	% 101,082	1.920.564,08	3,94
XS2673929944	3,3750 % Lb.Hessen-Thüringen GZ - Öff. MT Pfandbriefe 2023/2028		EUR	1.100	1.000	1.900	% 102,701	1.129.709,46	2,32
DE000MHB30J1	1,2500 % Münchener Hypothekenbank eG - Pfandbriefe 2022/2030		EUR	1.550	1.062	1.517	% 94,411	1.463.365,54	3,00
DE000MHB31J9	1,8750 % Münchener Hypothekenbank - Medium Term Hyp. Pfandbriefe 2022/2032		EUR	1.860	1.274	1.820	% 94,908	1.765.282,66	3,62
DE000MHB32J7	3,0000 % Münchener Hypothekenbank - Medium Term Hyp. Pfandbriefe 2022/2027		EUR	1.550	1.062	1.517	% 101,652	1.575.606,31	3,23
DE000A2YNWA1	0,6250 % NG-DiBa AG - Pfandbriefe 2022/2029		EUR	2.300	1.500	2.200	% 93,230	2.144.287,24	4,40
DE000NLB5AA6	2,6250 % Norddeutsche Landesbank -GZ- - Medium Term Hyp. Pfandbriefe 2025/2028		EUR	1.550	1.550	0	% 100,739	1.561.460,39	3,20
DE000HV2AYS3	0,3750 % UniCredit Bank AG - Medium Term Hyp. Pfandbriefe 2022/2033		EUR	1.500	2.500	1.000	% 83,555	1.253.317,65	2,57
DE000HV2AYU9	0,5000 % UniCredit Bank AG - Pfandbriefe 2022/2027		EUR	1.500	900	1.400	% 96,374	1.445.609,10	2,97
DE000HV2A0A3	3,1250 % UniCredit Bank GmbH - Medium Term Hyp. Pfandbriefe 2024/2028		EUR	1.162	1.760	598	% 102,043	1.185.735,36	2,43
Summe Wertpapiervermögen							EUR	47.951.071,36	98,40
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds							EUR	485.323,12	1,00
EUR-Guthaben bei:									
DekaBank Deutsche Girozentrale			EUR	485.323,12			% 100,000	485.323,12	1,00
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	299.973,59	0,62
Zinsansprüche								299.973,59	0,62
Sonstige Verbindlichkeiten							EUR	-3.735,28	-0,01
Verbindlichkeiten Verwaltungsvergütung								-3.735,28	-0,01

Deka iBoxx € Liquid Germany Covered Diversified UCITS ETF

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 28.02.2025	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge Im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
	Fondsvermögen						EUR	48.732.632,79	100,00 ¹⁾
	Anteilwert						EUR	100,98	
	Umlaufende Anteile						STK	482.610,00	

¹⁾ Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:
Alle Vermögenswerte Kurse per 28.02.2025

**Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):**

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Verzinsliche Wertpapiere					
Inland					
DE000BHY0GK6	1,2500 % Berlin Hyp AG - Hyp. Pfandbriefe 2022/2025	EUR	301	2.306	
DE000CZ45VS1	0,0100 % Commerzbank AG - Pfandbriefe 2020/2030	EUR	271	2.083	
DE000CZ45YB1	3,0000 % Commerzbank AG - Medium Term Hyp. Pfandbriefe 2024/2034	EUR	1.420	1.420	
DE000CZ43ZX7	3,1250 % Commerzbank AG - Medium Term Hyp. Pfandbriefe 2023/2029	EUR	1.251	3.757	
DE000A3H2TQ6	0,0100 % DZ HYP AG - Medium Term Hyp. Pfandbriefe 2021/2029	EUR	1.002	3.007	
DE000A3H2TK9	0,0100 % DZ HYP AG - Medium Term Hyp. Pfandbriefe 2021/2030	EUR	756	2.761	
DE000A2YNWB9	2,3750 % ING-DiBa AG - Medium Term Hyp. Pfandbriefe 2022/2030	EUR	600	2.600	
DE000LB4W4W5	2,6250 % Landesbank Baden-Württemberg - Öff. MT Pfandbriefe 2024/2027	EUR	1.715	1.715	
DE000LB384E5	2,8750 % Landesbank Baden-Württemberg - Medium Term Hyp. Pfandbriefe 2023/2026	EUR	756	2.761	
DE000MHB33J5	2,7500 % Münchener Hypothekenbank - Medium Term Hyp. Pfandbriefe 2023/2025	EUR	368	2.824	
DE000NLB40F8	2,8750 % Norddeutsche Landesbank -GZ- - Öff. MT Pfandbriefe 2024/2027	EUR	1.688	1.688	
DE000HV2AY79	2,7500 % UniCredit Bank AG - Medium Term Hyp. Pfandbriefe 2022/2026	EUR	756	2.761	
DE000HV2AZC4	3,0000 % UniCredit Bank AG - Medium Term Hyp. Pfandbriefe 2023/2026	EUR	1.002	3.007	
DE000HV2AZG5	3,1250 % UniCredit Bank AG - Öff. MT Pfandbriefe 2023/2025	EUR	374	2.880	

Deka iBoxx € Liquid Germany Covered Diversified UCITS ETF

Ertrags- und Aufwandsrechnung inklusive Ertragsausgleich
für den Zeitraum vom 01.03.2024 bis zum 28.02.2025

	insgesamt EUR	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Erträge			
1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		1.006.174,37	2,085
2. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		5.222,64	0,011
Summe der Erträge		1.011.397,01	2,096
II. Aufwendungen			
1. Zinsen aus Kreditaufnahme		-298,59	-0,001
2. Verwaltungsvergütung		-49.611,83	-0,103
Summe der Aufwendungen		-49.910,42	-0,103
III. Ordentlicher Nettoertrag		961.486,59	1,992
IV. Veräußerungsgeschäfte			
1. Realisierte Gewinne		550.089,50	1,140
2. Realisierte Verluste		-372.952,39	-0,773
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		177.137,11	0,367
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		1.138.623,70	2,359
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		669.127,81	1,386
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		1.256.944,53	2,604
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		1.926.072,34	3,991
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		3.064.696,04	6,350

Entwicklung des Sondervermögens

	EUR	2024 / 2025 EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		63.117.391,42
1. Ausschüttung/Steuerabschlag für das Vorjahr		-272.882,30
2. Zwischenausschüttungen		-780.093,50
3. Mittelzufluss (netto)		-16.457.594,45
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	30.128.043,95	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-46.585.638,40	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		61.115,58
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		3.064.696,04
davon: Nettoveränderung der nicht realisierte Gewinne	669.127,81	
davon: Nettoveränderung der nicht realisierte Verluste	1.256.944,53	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		48.732.632,79

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

	insgesamt EUR	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Ausschüttung verfügbar		1.248.225,20	2,586
1. Vortrag aus dem Vorjahr		0,00	0,000
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		1.138.623,70	2,359
3. Zuführung aus dem Sondervermögen ²⁾		109.601,50	0,227
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		0,00	0,000
1. Der Wiederanlage zugeführt		0,00	0,000
2. Vortrag auf neue Rechnung		0,00	0,000
III. Gesamtausschüttung		1.248.225,20	2,586
1. Zwischenausschüttung		780.093,50	1,616
2. Endausschüttung		468.131,70	0,970

¹⁾ Durch Rundung bei der Berechnung können sich geringfügige Differenzen ergeben.
²⁾ Die Zuführung aus dem Sondervermögen entspricht dem Betrag, um den die Gesamtausschüttung das realisierte Ergebnis des Geschäftsjahres zzgl. Vortrag aus dem Vorjahr übersteigt.

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre
Geschäftsjahr

	Sondervermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2024/2025	48.732.632,79	100,98
2023/2024	63.117.391,42	97,69
2022/2023	150.996.261,07	95,03
2021/2022	111.970.328,84	109,35

Deka iBoxx € Liquid Germany Covered Diversified UCITS ETF

Anhang.

Angaben nach der Derivateverordnung

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem einfachen Ansatz ermittelt.

Sonstige Angaben		
Anteilwert	EUR	100,98
Umlaufende Anteile	STK	482.610,00
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)		98,40
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)		0,00

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Die Bewertung der Vermögensgegenstände erfolgte während des Geschäftsjahres sowie zum Berichtsstichtag per 28.02.2025 grundsätzlich zum letzten gehandelten Börsen- oder Marktkurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet.
Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an Börsen zugelassen sind noch in einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden zu dem aktuellen Verkehrswert bewertet, der bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten angemessen ist.
Im Geschäftsjahr sowie zum Berichtsstichtag per 28.02.2025 wurden die folgenden Vermögensgegenstände nicht zum letzten gehandelten Börsen- oder Marktkurs bewertet:

Bankguthaben und sonst. Vermögensgegenstände	zum Nennwert	
Verbindlichkeiten	zum Rückzahlungsbetrag	
Gesamtkostenquote (in %)		0,09

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Transaktionskosten	EUR	0,00
Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.		
Erfolgt die Abwicklung von Zeichnungen bzw. Rücknahmen von Anteilscheinen mit den sog. Market Makern nicht über die Bereitstellung bzw. Abnahme der betreffenden Wertpapiere, sondern über Bankguthaben, werden die Transaktionskosten, die dadurch entstehen, dass die Deka Investment die Wertpapiere über andere Broker beschafft bzw. veräußert, durch den Marker Maker ersetzt und dem Sondervermögen gutgeschrieben. Die oben genannten Transaktionskosten reduzieren sich deshalb um folgenden Betrag:	EUR	0,00
Der Anteil der Wertpapiertransaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 0,00 %.		
Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 0,00 EUR.		

Angaben zu den Kosten

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandserstattungen.
Die Kapitalverwaltungsgesellschaft zahlt keine Vergütung an Vermittler.

Angaben für Indexfonds

Höhe des Tracking Errors zum Ende des Berichtszeitraums (annualisiert)	0,10
Höhe der Annual Tracking Difference	-0,07

Der im Geschäftsjahr 2024/2025 realisierte Tracking Error liegt innerhalb der Bandbreite des prognostizierten Tracking Error. Der prognostizierte Tracking Error wurde abgeleitet aus dem in den vergangenen Geschäftsjahren im Durchschnitt realisierten Tracking Error unter Berücksichtigung einer Bandbreite von +/- 50% um den Mittelwert. Die Bandbreite beträgt maximal 40 Basispunkte.

Erläuterungen zur Ertrags- und Aufwandsrechnung

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nichtrealisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nichtrealisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Zusätzliche Anhangangaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

Das Sondervermögen hat im Berichtszeitraum keine Wertpapier-Darlehen-, Pensions- oder Total Return Swap-Geschäfte getätigt. Zusätzliche Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften sind daher nicht erforderlich.

Angaben gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB:

Basierend auf dem Gesetz zur Umsetzung der zweiten Aktionärsrechterichtlinie (ARUG II) macht die Kapitalverwaltungsgesellschaft zu § 134c Abs. 4 AktG folgende Angaben:

Wesentliche mittel- bis langfristige Risiken:

Informationen zu den wesentlichen allgemeinen mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens sind im Verkaufsprospekt unter dem Abschnitt „Risikohinweise“ aufgeführt. Für die konkreten wesentlichen Risiken im Geschäftsjahr verweisen wir auf den Tätigkeitsbericht.

Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten:

Die Zusammensetzung des Portfolios und die Portfolioumsätze können der Vermögensaufstellung bzw. den Angaben zu den während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäften, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen, entnommen werden. Die Portfolioumsatzkosten werden im Anhang des vorliegenden Jahresberichts ausgewiesen (Transaktionskosten).

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung:

Das Sondervermögen bildet möglichst genau die Wertentwicklung des zugrundeliegenden Index ab, sodass die mittel- bis langfristige Entwicklung der jeweiligen Gesellschaften kein Entscheidungskriterium für Investitionen ist.

Einsatz von Stimmrechtsberatern:

Zum Einsatz von Stimmrechtsberatern informieren der Mitwirkungsbericht sowie der Stewardship Code der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Die Dokumente stehen auf folgender Internetseite zur Verfügung: <https://www.deka.de/privatkunden/ueberuns> (Corporate Governance).

Deka iBoxx € Liquid Germany Covered Diversified UCITS ETF

Handhabung der Wertpapierleihe und Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten:
Auf inländischen Hauptversammlungen von börsennotierten Aktiengesellschaften übt die Kapitalverwaltungsgesellschaft das Stimmrecht entweder selbst oder über Stimmrechtsvertreter aus. Verleihe Aktien werden rechtzeitig an die Kapitalverwaltungsgesellschaft zurückübertragen, sodass diese das Stimmrecht auf Hauptversammlungen wahrnehmen kann. Für die in den Sondervermögen befindlichen ausländischen Aktien erfolgt die Ausübung des Stimmrechts insbesondere bei Gesellschaften, die im EURO STOXX 50® oder STOXX Europe 50® vertreten sind, sowie für US-amerikanische und japanische Gesellschaften mit signifikantem Bestand, falls diese Aktien zum Hauptversammlungstermin nicht verliehen sind. Zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften informiert der Stewardship Code und der Mitwirkungsbericht der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Die entsprechenden Dokumente stehen Ihnen auf folgender Internetseite zur Verfügung: <https://www.deka.de/privatkunden/ueberuns> (Corporate Governance).

Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft
Die Deka Investment GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihrer Vergütungssysteme. Zudem gilt die für alle Unternehmen der Deka-Gruppe verbindliche Vergütungsrichtlinie, die gruppenweite Standards für die Ausgestaltung der Vergütungssysteme definiert. Sie enthält die Grundsätze zur Vergütung und die maßgeblichen Vergütungsparameter.
Das Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird mindestens einmal jährlich durch einen unabhängigen Vergütungsausschuss, das „Managementkomitee Vergütung“ (MKV) der Deka-Gruppe, auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller aufsichtsrechtlichen Vorgaben zur Vergütung überprüft

Vergütungskomponenten
Das Vergütungssystem der Deka Investment GmbH umfasst fixe und variable Vergütungselemente sowie Nebenleistungen.
Für die Mitarbeiter und Geschäftsführung der Deka Investment GmbH findet eine maximale Obergrenze für den Gesamtbetrag der variablen Vergütung in Höhe von 200 Prozent der fixen Vergütung Anwendung.
Weitere sonstige Zuwendungen im Sinne von Vergütung, wie z.B. Anlageerfolgspremien, werden bei der Deka Investment GmbH nicht gewährt.

Bemessung des Bonuspools
Der Bonuspool leitet sich - unter Berücksichtigung der finanziellen Lage der Deka Investment GmbH - aus dem vom Konzernvorstand der DekaBank Deutsche Girozentrale nach Maßgabe von § 45 Abs. 2 Nr. 10 KWG festgelegten Bonuspool der Deka-Gruppe ab und kann nach pflichtgemäßem Ermessen auch reduziert oder gestrichen werden.
Bei der Bemessung der variablen Vergütung werden die Mitarbeitenden anhand ihrer Funktion und ihres Tätigkeitsbereichs drei Bonusmodellen zugeordnet. Das Bonusmodell 1 gilt für alle Mitarbeitenden, die nicht unter die Bonusmodelle 2 und 3 fallen. Für Mitarbeitende im Bonusmodell 1 wird zur Bemessung der variablen Vergütung ausschließlich der Unternehmenserfolg der Deka-Gruppe (ohne individuelle Zielvorgaben) herangezogen. Bei der Bemessung der variablen Vergütung für Mitarbeitende im Bonusmodell 2 und 3 sind grundsätzlich der individuelle Erfolgsbeitrag des Mitarbeitenden, der Erfolgsbeitrag der Organisationseinheit des Mitarbeitenden, der Erfolgsbeitrag der Deka Investment GmbH bzw. die Wertentwicklung der von dieser verwalteten Investmentvermögen sowie der Gesamterfolg der Deka-Gruppe zu berücksichtigen. Die Erfolgsbeiträge werden anhand der Erfüllung von Zielvorgaben ermittelt. Negative Erfolgsbeiträge verringern die Höhe der variablen Vergütung.
Die Bemessung und Verteilung der Vergütung an die Mitarbeitenden erfolgt durch die Geschäftsführung. Die Vergütung der Geschäftsführung wird durch den Aufsichtsrat festgelegt.

Variable Vergütung bei risikorelevanten Mitarbeitern
Die variable Vergütung der Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und von Mitarbeitenden, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben, sowie bestimmten weiteren Mitarbeitenden (zusammen als „risikorelevante Mitarbeitende“) unterliegt folgenden Regelungen:
· Die variable Vergütung der risikorelevanten Mitarbeitenden ist grundsätzlich erfolgsabhängig, d.h. ihre Höhe wird nach Maßgabe von individuellen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeitenden sowie den Erfolgsbeiträgen des Geschäftsbereichs und der Deka-Gruppe ermittelt.
· Für die Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird zwingend ein Anteil von 60 Prozent der variablen Vergütung über einen Zeitraum von bis zu fünf Jahren aufgeschoben. Bei risikorelevanten Mitarbeitenden unterhalb der Geschäftsführungs-Ebene beträgt der aufgeschobene Anteil 40 Prozent der variablen Vergütung und wird über einen Zeitraum von mindestens drei Jahren aufgeschoben.
· Jeweils 50 Prozent der sofort zahlbaren und der aufgeschobenen Vergütung werden in Form von Instrumenten gewährt, deren Wertentwicklung von der nachhaltigen Wertentwicklung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der Unternehmenswertentwicklung der Deka-Gruppe abhängt. Diese nachhaltigen Instrumente unterliegen nach Eintritt der Unverfallbarkeit einer Sperrfrist von einem Jahr.
· Der aufgeschobene Anteil der Vergütung ist während der Wartezeit risikoabhängig, d.h. er kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeitenden, der Kapitalverwaltungsgesellschaft bzw. der von dieser verwalteten Investmentvermögen oder der Deka-Gruppe gekürzt werden oder komplett entfallen. Jeweils am Ende eines Jahres der Wartezeit wird der aufgeschobene Vergütungsanteil anteilig unverfallbar. Der unverfallbar gewordene Baranteil wird zum jeweiligen Zahlungstermin ausgezahlt, die unverfallbar gewordenen nachhaltigen Instrumente werden erst nach Ablauf der Sperrfrist ausgezahlt.
· Risikorelevante Mitarbeitende, deren variable Vergütung für das jeweilige Geschäftsjahr einen Schwellenwert von 75 TEUR nicht überschreitet, erhalten die variable Vergütung vollständig in Form einer Barleistung ausgezahlt.

Überprüfung der Angemessenheit des Vergütungssystems
Die Überprüfung des Vergütungssystems gemäß den geltenden regulatorischen Vorgaben für das Geschäftsjahr 2024 fand im Rahmen der jährlichen zentralen und unabhängigen internen Angemessenheitsprüfung des MKV statt. Dabei konnte zusammenfassend festgestellt werden, dass die Grundsätze der Vergütungsrichtlinie und aufsichtsrechtlichen Vorgaben an Vergütungssysteme von Kapitalverwaltungsgesellschaften eingehalten wurden. Das Vergütungssystem der Deka Investment GmbH war im Geschäftsjahr 2024 angemessen ausgestaltet. Es konnten keine Unregelmäßigkeiten festgestellt werden.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr der Deka Investment GmbH* gezahlten Mitarbeitervergütung		EUR
		68.358.156,61
davon feste Vergütung		51.663.593,44
davon variable Vergütung		16.694.563,17
Zahl der Mitarbeiter der KVG		504,00
Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr der Deka Investment GmbH* gezahlten Vergütung an bestimmte Mitarbeitergruppen**		8.242.241,91
Geschäftsführer		2.253.617,88
weitere Risktaker		2.895.791,98
Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen		459.195,34
Mitarbeiter in gleicher Einkommensstufe wie Geschäftsführer und Risktaker		2.633.636,71

* Mitarbeiterwechsel innerhalb der Deka-Gruppe werden einheitlich gemäß gruppenweitem Vergütungsbericht dargestellt
** weitere Risk Taker: alle sonstigen Risk Taker, die nicht Geschäftsführer oder Risk Taker mit Kontrollfunktionen sind. Mitarbeiter in Kontrollfunktionen: Mitarbeiter in Kontrollfunktionen, die als Risk Taker identifiziert wurden und nicht Geschäftsführer sind. Mitarbeiter in gleicher Einkommensstufe wie Geschäftsführer und Risk Taker: Mitarbeiter, die nicht Geschäftsführer oder Risk Taker sind und sich auf derselben Einkommensstufe wie Risk Taker oder Geschäftsführer befinden.

Deka iBoxx € Liquid Germany Covered Diversified UCITS ETF

Frankfurt am Main, den 26. Mai 2025
Deka Investment GmbH
Die Geschäftsführung

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers.

**An die Deka Investment GmbH,
Frankfurt am Main**

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Deka iBoxx € Liquid Germany Covered Diversified UCITS ETF – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. März 2024 bis zum 28. Februar 2025, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 28. Februar 2025, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. März 2024 bis zum 28. Februar 2025 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Die im Abschnitt „Sonstige Informationen“ aufgeführten sonstigen Informationen sind nicht Bestandteil der Prüfung des Jahresberichts und wurden daher im Einklang mit den gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung des Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht einbezogen.

Nach unserer Beurteilung entspricht der beigefügte Jahresbericht aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Wir geben kein Prüfungsurteil zu den im Abschnitt „Sonstige Informationen“ aufgeführten sonstigen Informationen ab.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Deka Investment GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter der Deka Investment GmbH sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die übrigen Darstellungen und Ausführungen zum Sondervermögen mit Ausnahme der in § 101 KAGB aufgeführten und geprüften Bestandteile des Jahresberichts sowie unseres Vermerks.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Deka Investment GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresbericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass eine aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, ist höher als das Risiko, dass eine aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- erlangen wir ein Verständnis von den für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrollen der Deko Investment GmbH bzw. dieser Vorkehrungen und Maßnahmen abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Deko Investment GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel in internen Kontrollen, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 28. Mai 2025

Deloitte GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Andreas Koch
Wirtschaftsprüfer

Mathias Bunge
Wirtschaftsprüfer

Ihre Partner in der Sparkassen-Finanzgruppe.

Verwaltungsgesellschaft

Deka Investment GmbH
Lyoner Straße 13
60528 Frankfurt am Main

Rechtsform

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Sitz

Frankfurt am Main

Gründungsdatum

17. Mai 1995; die Gesellschaft übernahm das Investmentgeschäft der am 17. August 1956 gegründeten Deka Deutsche Kapitalanlagegesellschaft mbH.

Eigenkapitalangaben zum 31. Dezember 2023

gezeichnetes und eingezahltes Kapital:	EUR 10,2 Mio.
Eigenmittel:	EUR 112,7 Mio.

Alleingesellschafterin

DekaBank Deutsche Girozentrale
Große Gallusstraße 14
60315 Frankfurt am Main

Aufsichtsrat

Vorsitzender

Dr. Matthias Danne
Stellvertretender Vorsitzender des Vorstandes der DekaBank Deutsche Girozentrale, Frankfurt am Main;
Vorsitzender des Aufsichtsrates der Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main und der Deka Immobilien Investment GmbH, Frankfurt am Main und der WestInvest Gesellschaft für Investmentfonds mbH, Düsseldorf

Stellvertretende Vorsitzende

Birgit Dietl-Benzin
Mitglied des Vorstandes der DekaBank Deutsche Girozentrale, Frankfurt am Main;
Stellvertretende Vorsitzende des Aufsichtsrates der Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main und der S Broker AG & Co. KG, Wiesbaden;
Mitglied des Aufsichtsrates der S Broker Management AG, Wiesbaden

Mitglieder

Joachim Hoof
Vorsitzender des Vorstandes der Ostsächsische Sparkasse Dresden, Dresden

Peter Scherkamp, München

Dr. Bernd Türk, Frankfurt am Main

Mitglied

Prof. Dr. Thorsten Neumann
Lehrstuhl für Volkswirtschaftslehre, Statistik und Asset Management der Hochschule Neu-Ulm, Kronberg

Geschäftsführung

Dr. Ulrich Neugebauer (Sprecher)
Vorsitzender des Aufsichtsrates der IQAM Invest GmbH, Salzburg

Jörg Boysen

Thomas Ketter
Mitglied der Geschäftsführung der Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main;
Stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der IQAM Invest GmbH, Salzburg

Thomas Schneider
Vorsitzender des Aufsichtsrates der Deka International S.A., Luxemburg;
Mitglied der Geschäftsführung der Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main

Abschlussprüfer der Gesellschaft und der von ihr verwalteten Sondervermögen

Deloitte GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Europa-Allee 91
60486 Frankfurt am Main

Verwahrstelle

DekaBank Deutsche Girozentrale
Große Gallusstraße 14
60315 Frankfurt am Main
Deutschland

Rechtsform

Anstalt des öffentlichen Rechts

Sitz

Frankfurt am Main und Berlin

Haupttätigkeit

Giro-, Einlagen- und Kreditgeschäft sowie Wertpapiergeschäft

Stand: 28. Februar 2025

Die vorstehenden Angaben werden in den Jahres- und ggf. Halbjahresberichten jeweils aktualisiert.



Deka Investment GmbH

Lyoner Straße 13
60528 Frankfurt am Main
Postfach 11 05 23
60040 Frankfurt am Main

Telefon: (0 69) 71 47 - 0
www.deka-etf.de

